

Bürger sollen am 21. Juni abstimmen

Bürgerbegehren zum Eschenlohrhaus offenbar zulässig

Weiler Die Bürger der Marktgemeinde Weiler-Simmerberg sollen am 21. Juni über den Kauf des Eschenlohrhauses und die Umsetzung des Museumskonzeptes abstimmen. Einen entsprechenden Vorschlag macht die Gemeindeverwaltung. Sie hält das Bürgerbegehren für zulässig. Darüber beschließen wird der Gemeinderat in seiner öffentlichen Sitzung heute Abend.

Die Initiatoren des Bürgerbegehrens hatten binnen weniger Tage 971 Unterschriften gegen den Kauf des Eschenlohrhaus und die Umsetzung des Museumskonzeptes gesammelt. 926 davon sind gültig. Zehn Prozent der Wahlberechtigten (genau 488) hätten unterschreiben müssen, um einen Bürgerentscheid zu erzwingen. Und auch die zweite Hürde hat das Bürgerbegehren offenbar genommen: Die Verwaltung hat keinen Zweifel, dass es alle formalen Bedingungen eingehalten hat. Damit ist es zulässig. Formal darüber beschließen wird der Gemeinderat heute.

Als Termin für die Abstimmung schlägt die Verwaltung Sonntag, 21. Juni vor. Wahrscheinlich werden die Bürger gleichzeitig über ein Ratsbegehren abstimmen. Entschieden ist das aber noch nicht. Bürgermeister und die Fraktionen von Freien Wählern und SPD, die mehrheitlich hinter dem Kauf des Eschenlohrhauses stehen, könnten eine zweite Frage zur Abstimmung stellen. Derzeit entsteht in Arbeitsgruppen ein solches „Alternativkonzept“, das den Kauf des Eschenlohrhauses beinhaltet, aber auf eine weitgehende Umsetzung des Museumskonzeptes verzichtet.

An Arbeitsgruppen dazu haben sich vergangene Woche 30 Bürger beteiligt. Sie arbeiten an möglichen touristischen Inhalten, Gestaltungselementen und einer musealen Ausstattung. Ziel ist es unter anderem, die Kosten im Vergleich zum Museumskonzept zu senken. Nach Mitteilung der Gemeinde herrscht in den Gruppen zudem die Meinung vor, das Gebäude des ehemaligen Gasthauses Hirsch möglichst zu erhalten. Dessen Verkauf war ins Gespräch gekommen, um das Projekt Eschenlohrhaus mitzufinanzieren. Die Arbeitsgruppen treffen sich am Dienstagabend wieder. Dann soll es unter anderem um die Kosten gehen. (pem)

Weilerer entscheiden am 21. Juni

Gemeinderat stimmt Bürgerbegehren zum Eschenlohrhaus zu

Weiler Jetzt sind die Bürger von Weiler-Simmerberg am Zug. Sie sollen am Sonntag, 21. Juni, über den Kauf des Eschenlohrhauses und die Umsetzung des Museumskonzepts abstimmen. Das hat der Gemeinderat einstimmig beschlossen. Das Bürgerbegehren ist damit zulässig. Ein mögliches Ratsbegehren war in der Sitzung kein Thema.

Der Gemeinderat hat auf Vorschlag der Verwaltung Ordnungsamtsleiter Friedhold Schneider und dessen Stellvertreter Patrick Walzer zu Abstimmungsleitern ernannt. Die Bürger erhalten laut Schneider im Vorfeld eine Benachrichtigungskarte mit Tag und Ort der Abstimmung. Zwingend vorgeschrieben ist das bei Bürgerentscheiden – anders als bei Wahlen – nicht. Mit Blick auf die „allseits geforderte Bürgerfreundlichkeit“, hält Schneider eine schriftliche Wahlbenachrichtigung aber für nötig. Auf der Homepage der Gemeinde können sich die Bürger über das Organisatorische zur Wahl informieren. Argumente von Befürwortern und Gegnern sollen dort nicht veröffentlicht werden.

Das Bürgerbegehren beschränkt die Gemeinde in ihrem Handeln. Bis zur Abstimmung kann der Rat keine Entscheidung mehr treffen, die ihm entgegensteht. Auf Nachfrage Bruno Bernhards erklärte Rudolph, dass damit auch der bereits gefasste Beschluss, das Eschenlohrhaus zu kaufen, auf Eis gelegt ist. Die Eigentümer seien darüber informiert.

Die Positionen von Gemeinderatsmehrheit und Bürgermeister dürfen bei Veröffentlichungen und Veranstaltungen der Gemeinde nur im gleichen Umfang dargestellt werden wie die Positionen des Begehrens. Es soll laut Bürgermeister Rudolph mindestens zwei Bürgerversammlungen und eine Sonderausgabe des Rathausboten geben. Dabei sollen beide Seiten „neutral und umfassend“ informieren. Bürgermeister Rudolph und Günter Sattler, einer der drei Initiatoren des Bürgerbegehrens, versicherten, dass sie „auf Augenhöhe, fair und sachlich“ ein konstruktives Gespräch führen. (beb)